

Mit Zauberer Merlin auf Entdeckertour

Tagesvater Manfred Schleicher setzt besonders auf die Faszination Natur

Wer in Röttenbach den bislang einzigen Tagesvater im Landkreis Erlangen-Höchststadt sucht und vor dem Haus von Familie

Schleicher steht, der

ahnt auf den ersten

Blick, sein Ziel

gefunden zu haben: Fahrräder

in verschiedenen

Größen, Bobby-Car

und ein aus Kinder-

sicht bestens ausgestatteter

Garten lassen keinen Zweifel zu,

hier haben Kinder und Jugendliche

verschiedenen Alters die

Möglichkeit, sich nach Herzens-

es doch zu den Schwerpunkten

des Tagesvaters, hinaus zu

gehen und die Natur zu erkun-

den. Unter anderem der nahe

Wald ist daher regelmäßig Ziel

des 41-jährigen Familienvaters

und seiner Tageskinder, die je

nach Alter und Witterung im Kin-

derwagen oder Bollerwagen mit

von der Partie sind.

Zeit zum Buddeln ist immer

Wie weit die Gruppe kommt,

hängt zum größten Teil vom

Temperament der Kleinen ab.

Schaufel und Eimer hat Manfred

Schleicher immer dabei, und so

landete er nach verschiedenen

Stationen bei der Ausbildung

zum Tagesvater. Ein Jahr lang sei

von der Idee bis zur Genehmi-

gung vergangen, erzählt der 41-

Jährige, der parallel zu seinen

Kursen ein Ferienprogramm auf

die Beine gestellt hat, das er zu-

sätzlich zu seiner Tagesvater-

Tätigkeit organisiert.

Die Zusammenarbeit mit dem

Jugendamt setzte sich auch nach

seinem Abschluss fort, so werden

die Verträge mit den Eltern seiner

Tageskinder immer auch von

einem Vertreter des Jugendamtes

mit unterzeichnet, was für Man-

fred Schleicher nicht nur aus Ver-

sicherungsgründen wichtig ist. Er

ist zudem stets über die gelten-

den Auflagen informiert.

Wie in einer Familie

Diesem zufolge kann er bis zu

fünf Kinder gleichzeitig be-

treuen, ein Schlüssel, den der

Röttenbacher Tagesvater gar

nicht voll ausschöpfen will. Von

seinen drei, zeitweise vier Tages-

kindern trafen bisher immer

höchstens zwei Kinder gleichzei-

tig aufeinander. „Die Kinder

wachsen wie in einer Familie

auf“, und Manfred Schleicher will

sich optimal um die Kleinen

kümmern können.

Die Familie, dazu gehören auch

die beiden Töchter des Rötten-

bachers, acht und neun Jahre alt,

die „froh sind, wenn sie nach der

Schule noch eines der Kinder an-

treffen“. Besonders die Ältere

genieße es, mit den Tageskin-

dern zu spielen, erzählt Schlei-

cher, der sich vorstellen kann,

dass sie eines Tages den Erzie-

herberuf ergreift. „Sie würde am

liebsten meinen Job überneh-

men.“ →

Kinder-
betreuung



Sobald per Zeitschaltuhr die Beleuchtung der beiden Aquarien angeht, ist dies für die kleine Lara das Zeichen: Sie darf nun „Fischbonbons“ verteilen.

lust auszutoben. Letzte Unsicherheiten beseitigt das Eingangsschild „Herzlich willkommen“, das zwar leicht ausgebleichen aber immer noch farbenfroh die Haustür ziert.

Nicht umsonst stehen Rutschen und Trampolin, ein Spielhäuschen und ein Sandkasten auf dem eingezäunten Grundstück von Manfred Schleicher, gehört

kann es durchaus vorkommen, dass das nächste zu grabende Buddelloch eine längere Pause bedeutet. Sobald es die Temperaturen zulassen, will der Tagesvater zudem mit seinen Kids draußen picknicken.

Als es für den gelernten Handwerker mit Rückenproblemen darum ging, sich ein neues berufliches Standbein zu suchen,

Flexibel und einfallsreich, auch bei Kindergeburtstagen

Die Rolle als Häuptling oder Piratenboss scheint ihm auf den Leib geschneidert

→ Neben den ausgiebigen Entdeckertouren, die Manfred Schleicher zusammen mit seinen Tageskindern unternimmt, ist es seine Flexibilität, die bei den Eltern gut ankommt. Ein Schulkind, dessen allein erziehende Mutter im Schichtdienst arbeitet, ist dankbar, dass sie ihren Sohn hin und wieder auch nach 18 Uhr gut betreut



Bei einer Geburtstagsfeier: Alle Hände schnellen hoch, die kleinen Zauberlehrlinge haben den Ausführungen ihres Meisters Merlin gut zugehört und wissen alle die Antwort.

Kinder-
betreuung

weiß. Auch die 18 Monate alte Lara erkundet je nach Dienstplan ihrer Mutter mal zwei, mal drei Tage die Woche das Spielzeug bei Tagesvater Manfred Schleicher, und liebt es, die Fische im Aquarium mit „Bonbons“ zu versorgen, oder Verantwortung beim gemeinsamen Tisch decken übernehmen zu dürfen.

Manchmal auch Entertainer

Aber nicht nur für berufstätige Eltern von Kleinkindern bedeutet Manfred Schleicher eine echte Entlastung. Er veranstaltet auch Ferienangebote und gestaltet Kindergeburtstage, bei denen er als Zauberer Merlin auftritt, oder als Häuptling „Lustiger Bär“ (Infos unter www.tagesvater-erh.de). Immer wieder neue Ideen denkt er sich für den Fall aus, dass kleine Gäste schon mehrfach mit Merlin oder „Lustiger Bär“ Geburtstag feiern durften. „Hauptsache ist doch, dass

es ein schöner Tag wird für das Geburtstagskind.“ Er versucht, auf alle einzugehen, wenn er auf seiner Märchenreise Knallfrösche zündet, oder als Piratenchef die Schatzsuche anleitet.

Die Bestätigung für seine Arbeit holt sich Manfred Schleicher in scheinbaren Kleinigkeiten wie leuchtenden Kinderaugen oder vor Aufregung geröteten Backen. Und manchmal gibt es direkte Anerkennung. Eine Mutter,

die kurzfristig eine Betreuung für ihren Eineinhalbjährigen suchte und bei dem 41-Jährigen fündig wurde, war überrascht über die unkomplizierte Eingewöhnungszeit. Obwohl angesichts des dringenden Handlungsbedarfs diese Eingewöhnungszeit eigentlich gar nicht vorhanden war. „Tagespapa, sehr empfehlenswert“, lautete ihr Urteil, da leuchten dann auch die Augen von Schleicher stolz auf. (cs)

Tagespflege bedeutet die regelmäßige, stundenweise Betreuung von maximal fünf gleichzeitig anwesenden Kindern. Das seit August 2005 gültige Bayerische Kinderbildungs- und Betreuungsgesetz hat die Tagespflege in Bayern in die gesetzliche Förderung aufgenommen, und damit auf eine neue Stufe gestellt.

Erste Anlaufstelle für Tagesmütter oder Tagesväter sind die Jugendämter in den Landkreisen, diese vermitteln auch Tagesmütter

und -väter. Sie erteilen die Pflegeurlaubnis und zahlen das Tagespflegegeld aus. **Info**

Neben Einführungskursen werden Fortbildungen oder Treffen mit Berufskollegen vermittelt. Zum Thema gemacht werden dort unter anderem Grundkenntnisse über die Kinderbetreuung, es geht um die Basisausstattung, die zur Betreuung fremder Kinder notwendig ist, um gesunde Ernährung und um den Umgang mit Eltern.